

Modulare Grundlagenausbildung – QS 1

Thema: 4.4 Leinen und Seile (Knoten und Stiche)

Methode: Praxis / Ausbildung auf Ortswehrebene

Zeigen und Erklären

Vormachen / Nachmachen / Üben

Zeitansatz: 2 UE

Lernziele: Die im Feuerwehrdienst benutzten Leinen und Seile unterscheiden können und diesbezüglich richtig einsetzen können.

Selbstständig und fachlich richtig, Knoten und Stiche einsatzbezogen nach geltenden Dienstvorschriften und Unfallverhütungsvorschriften ausführen und anwenden können.

Lerninhalte:

- Feuerwehrleine
- Mehrzweckleine
- Kernmantelseil
- Halbschlag
- Doppelter Ankerstich
- Zimmermannsschlag
- Spierenstich
- Mastwurf
- Halbmastwurf
- Achterknoten
- Schotenstich
- Brustbund
- Pfahlstich

Ausbilderunterlagen:

- FwDv 1 „Grundtätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz“
Kapitel 16
- Ausbildungsleitfaden „Knoten“ NLBK
- DGUV-V-49 Unfallverhütung „Feuerwehren“
- DGUV-I-205-010 „Sicherheit im Feuerwehrdienst“
- Arbeitsblatt zur Vertiefung des Wissens

Modulare Grundlagenausbildung – QS 1

Sicherheitsmaßnahmen:

+ Beachtung UVV-Feuerwehren

Vorbereitungen:

- Feuerwehrleine
- Mehrzweckleine
- Kernmantel-Dynamikseil
- Übungsseile bereitstellen
- Ein Gestell oder Geländer zum Anlegen von Knoten und Stichen

Modulare Grundlagenausbildung – QS 1

Durchführung:

Unterrichtsgespräch / praktische Stationsarbeit

Einleitung:

- Kernaufgabe der Feuerwehr ist die Rettung
- Auf jedem Löschfahrzeug (ab TSF) sind Geräte für den einfachen Hilfeleistungseinsatz vorhanden.
- Jede Einsatzkraft kann somit Tätigkeiten durchführen, um grundlegende Sicherungs- oder Rettungsmaßnahmen umzusetzen.

Unterrichtsgespräch: Grundlagen Hebelgesetze

Stationsarbeit - Grundlagen:

- Brechstange
- Nageleisen
- Feuerwehr-Werkzeugkasten
- Feuerwehraxt
- Axt
- Bügelsäge
- Bolzenschneider
- Einreißhaken

Einsatz:

- Grundlegende Handhabung und Einsatzmöglichkeiten der Gerätschaften